

Marbach Stanzformtechnik in den USA

Marbach tool & equipment erweitert Produktportfolio

Die Marbach-Gruppe, international führender Werkzeughersteller für die Verpackungsmittelindustrie mit Hauptsitz in Heilbronn, Deutschland, erweitert das Produktportfolio ihrer amerikanischen Niederlassung Marbach tool & equipment, Inc. um den Geschäftsbereich Stanzformtechnik. Leiter des neuen Bereiches wird Cullen Searing, ehemaliger Technischer Leiter beim bisherigen Marbach-Vertriebspartner IBH Automation, Inc.

Hierzu Stephan Luerssen, Leiter Internationale Märkte bei Marbach: „Über mehrere Jahre haben wir unsere Maschinen und Geräte zur Stanzformenherstellung über IBH vertrieben. Jetzt ist die Zeit gekommen, selbst damit am weltweit wichtigsten Verpackungsmarkt aktiv zu werden.“ Neben Maschinen und Geräten möchte Marbach aber auch Materialien zur Stanzformfertigung sowie seine Werkzeuge selbst direkt in den USA vertreiben.

Marbach tool & equipment mit Sitz in Elkhart, IN, USA, hat sich seit seiner Gründung 1998 zu einem wichtigen Standbein der weltweit 1.100 Mitarbeiter zählenden Marbach-Gruppe in der Teilefertigung und Anwendungstechnik für den Bereich Werkzeugbau entwickelt. Ab sofort bietet man über tool & equipment auch der amerikanischen Stanzformtechnikindustrie seine Dienste vor Ort an. Die Betriebsausstattung sowie die Kundenkontakte für den Start in der Stanzformtechnik in den USA hat man von IBH übernommen, die sich ab sofort auf andere Geschäftsbereiche konzentrieren wollen.

Cullen Searing, der bereits über sieben Jahre mit Marbach zusammengearbeitet hat, sieht eine große Chance darin, den amerikanischen Stanzformenherstellern die innovativen Lösungen von Marbach nun direkt anbieten zu können. „Sämtliche Werkzeuge und Geräte von Marbach, mit denen ich in der Vergangenheit zu tun hatte, waren qualitativ erstklassig und extrem leistungsstark. Wir sind in der Lage für Amerika in der Zukunft viel mehr als nur eine brauchbare Alternative zu sein.“

Stephan Luerssen bestätigt dies: „Es war schon lange unser Ziel, dies in die Tat umzusetzen, aber bis vor kurzem haben uns die Voraussetzungen gefehlt für eine eigene Präsenz

PRESSEMITTEILUNG

in den USA. Karl Woehr, Geschäftsführer bei IBH, hat in den vergangenen Jahren tolle Arbeit als unser Vertriebspartner in den USA geleistet. Nun freuen wir uns darauf, diese Erfolgsgeschichte zusammen mit Cullen Searing an der Spitze unserer Stanzformtechnik-Abteilung in den USA, fortzuführen.“

Ab Juni wird Marbach auch seine in Europa seit fünf Jahren bewährte Blindenschrifttechnologie *marbabraille* für das Aufbringen von Blindenschrift auf Pharmazieverpackungen direkt in den USA über Marbach tool & equipment vertreiben.

Die Standard-Matrize *marbabraille-elasto* basiert auf der Schriftart Marburg Medium und ist in unterschiedlichen Ausführungen je nach Zellen- und Zeilenanzahl erhältlich. Die gängigsten Matrizen hat Marbach in den USA auf Lager. So profitieren die Kunden von wesentlich kürzeren Lieferzeiten sowie deutlich reduzierten Transportkosten.

Das passende Gegenstück, die *marbasteel*-Patrize, wird auftragsbezogen vor Ort bei Marbach in den USA gefertigt. Diese Stahlpatrize bietet den Anwendern einen sicheren Produktionsprozess, bei dem kein Punkt verloren geht. Für den rotativen Gebrauch bietet Marbach seine Blindenschriftpatrize *marbasteel-r*.

Elkhart, IN, den 14.05.2009

innovations for your success



MARBACH[®]